HANDELN MIT KONZEPT - GEMEINSAM EIN HANDLUNGSKONZEPT GEGEN

RECHTSEXTREMISMUS UND RASSISMUS IM KREIS RECKLINGHAUSEN ENTWICKELN

NRWeltoffen

demokratie leben Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen



ABSCHLUSSVERANSTALTUNG: RECHTSEXTREMISMUS UND RASSISMUS – HANDLUNGSBEDARF IN ALLEN TEILEN DER GESELLSCHAFT

13. Juni 2018 | Haus des Ev. Kirchenkreises Recklinghausen

PROGRAMM

16.45 UHR | ANKOMMEN UND PLAKATAUSSTELLUNG

17.00 - 17.15 UHR | EINFÜHRUNG:

Sabine Fischer (Kreis Recklinghausen)

17.15 - 17.30 UHR | FILMPRÄSENTATION:

Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen von Schüler*innen

AG Schule ohne Rassismus (Werner-von-Siemens Realschule Gladbeck)

17.30 - 18.15 UHR | VORTRAG:

"Was wollen Sie mir eigentlich unterstellen?" -Die "Mitte der Gesellschaft" und der Umgang mit Rassismus(erfahrungen)

> Prof. Dr. Karim Fereidooni (Ruhr-Universität Bochum)

18.15 - 18.30 UHR | REFLEXION DES VORTRAGS

18.30 - 19.00 UHR | VORSTELLUNG:

Das Leitbild des Kreises Recklinghausen

Sabine Fischer (Kreis Recklinghausen)

Anschließend gemeinsame Bearbeitung und Ergänzung.

19.00 - 19.15 UHR | PAUSE

19.15 - 19.50 UHR | VORSTELLUNG:

Die Ergebnisse der Zukunftswerkstätten

Sabine Fischer (Kreis Recklinghausen)

Anschließend gemeinsame Bearbeitung und Ergänzung.

19.50 - 20.00 UHR | AUSBLICK UND VERABSCHIEDUNG:

Daniel Möcklinghoff (KI, Kreis Recklinghausen)

ORT Haus des Evangelischen Kirchenkreises, Limperstr. 15, 45657 Recklinghausen

ANSPRECHPARTNER Sabine Fischer | sabine.fischer@kreis-re.de | 02361 53 20 20

Daniel Möcklinghoff | d.moecklinghoff@kreis-re.de | 02361 53 3603

ANMELDUNG info@demokratie-kreis-re.de oder d.moecklinghoff@kreis-re.de

ÜBERSICHT www.demokratie-kreis-re.de/veranstaltungen/veranstaltungshinweise







Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die extremen Organisation angehören, einer extremen Szene zuzuordnen sind oder durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung treten, den Zutritt zu den Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.